



**Geschäftsführung  
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt  
Köln**

Frau Kleindienst

Telefon: (0221) 221-23657

Fax: (0221) 221-24141

E-Mail: Ulrike.Kleindienst@stadt-koeln.de

Datum: 30.05.2018

**Niederschrift**

über die **28. Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen der Stadt Köln** in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 17.04.2018, 18:55 Uhr bis 19:25 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

**Anwesend waren:**

**Stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Dr. Eva Bürgermeister	SPD
Herr Prof. Klaus Schäfer	SPD
Frau Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes	SPD
Herr Karl-Heinz Walter	SPD
Frau Katharina Welcker	CDU
Herr Thomas Welter	CDU
Frau Brigitta Bülow von	GRÜNE
Herr Peter Sörries	GRÜNE
Herr Horst Thelen	GRÜNE
Herr Dr. Ulrich Wackerhagen	FDP

**Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Stephan Pohl	CDU
Frau Ira Sommer	CDU

**Beratende Mitglieder**

Herr Dr. Heinrich Stumpf	AfD
Herr Thor-Geir Zimmermann	GUT
Frau Lisa Hanna Gerlach	BUNT
Herr Walter Wortmann	Freie Wähler Köln
Herr Prof. Hans-Georg Bögner	auf Vorschlag der SPD
Herr Manfred Post	auf Vorschlag der SPD
Herr Franz-Josef Knieps	CDU

Herr Prof. Dr. Lothar Theodor Lemper	CDU
Frau Maria Spering	auf Vorschlag der Grünen
Frau Friederike van Duiven	auf Vorschlag der Grünen
Herr Dr. Alexander Kierdorf	Für die Denkmalpflege sachverständiger Bürger
Herr Dr. Ulrich Krings	Für die Denkmalpflege sachkundiger Bürger
Herr Turan Özküçük	TSD
Frau Ute Palm	auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
Herr Jochen Saurenbach	Rheinfetisch e.V.

## **Verwaltung**

Frau Beigeordnete Susanne Laugwitz-Aulbach	Dezernat Kunst und Kultur
Frau Dr. Birgit Meyer	Oper Köln
Herr Patrick Wasserbauer	Bühnen Köln
Herr Bernd Streitberger	Sanierung Bühnen Köln

## **Schriftführerin**

Ulrike Kleindienst	Dezernat Kunst und Kultur
--------------------	---------------------------

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt fehlen:**

## **Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Dr. Ralph Elster	CDU
Frau Karin Reinhardt	CDU
Frau Gisela Stahlhofen	DIE LINKE

## **Beratende Mitglieder**

Frau Judith Wolter	
Frau Hedwig Krüger-Israel	Seniorenvertretung der Stadt Köln
Frau Anke Brunn	SPD
Frau Freifrau Jeane von Oppenheim	auf Vorschlag der CDU
Herr Mario Michalak	auf Vorschlag der Grünen
Herr Sebastian Tautkus	auf Vorschlag von DIE LINKE
Herr Lorenz Deutsch	FDP

### **Stellvertretende beratende Mitglieder**

Frau Felicitas Vorpahl-Allweins

Seniorenvertretung der Stadt Köln

Frau Uta Grimbach-Schmalfuß

Sozialverband Deutschland e.V. Bezirk Köln-Leverkusen-  
Rhein-Erftkreis

Herr Helge David Gilberg

LSVD Ortsverband Köln e.V.

## **Vor Eintritt in die Tagesordnung:**

Die Vorsitzende, Frau Dr. Bürgermeister, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung und die Presse sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die Vorsitzende bittet Frau Beigeordnete Laugwitz-Aulbach evtl. Änderungen der Tagesordnung vorzutragen. Die Beigeordnete erklärt, dass folgende Ergänzung vorliegt:

- 5.5 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz  
1216/2018

Der Ausschuss erklärt sich mit der nachfolgenden Tagesordnung einverstanden.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1      **Schwerpunktt Themen****
  - 2      **Schriftliche Anträge****
  - 3      **Allgemeine Vorlagen****
  - 4      **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2  
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen****
  - 5      **Mitteilungen des Eigenbetriebs****
- 5.1      4. Quartalsbericht und vorläufiger Jahresabschluss der Bühnen Köln für die  
Spielzeit 2016/17  
3592/2017
4. Quartalsbericht und vorläufiger Jahresabschluss der Bühnen Köln für die  
Spielzeit 2016/17 - 3592/2017 -;  
hier: Beantwortung der Fragen aus der 27. Sitzung des Betriebsausschusses  
Bühnen der Stadt Köln vom 06.03.2018  
1138/2018
- 5.2      Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz  
0951/2018
- 5.3      1. Quartalsbericht der Spielzeit 2017/18  
1071/2018

5.4 2. Quartalsbericht der Spielzeit 2017/18  
1162/2018

5.5 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz  
1216/2018

**6 Schriftliche Anfragen**

**7 Mündliche Anfragen**

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

**8 Schriftliche Anträge**

**9 Allgemeine Vorlagen**

9.1 Bedarfsfeststellungsbeschluss über den Abschluss einer Rahmenvertragsvereinbarung betr. Druck und Lieferung von Druckerzeugnissen der Bühnen der Stadt Köln für die Spielzeit 2018/19.  
0870/2018

**10 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**11 Mitteilungen des Eigenbetriebs**

**12 Schriftliche Anfragen**

**13 Mündliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

Die Vorsitzende bittet Frau Dr. Meyer bzgl. der Nachricht über die Spende für die Oper zu Wort.

Frau Dr. Meyer berichtet, dass sie sehr erfreut ist, dass der Freundeskreis der Oper mit einer solchen Spende bedacht worden ist und daran keinerlei Bedingungen geknüpft sind. Die Spende wird in erster Linie für die Sicherung der Finanzierung der Sängerinnen und Sänger im Opernstudio der Oper Köln und für die verstärkt stattfindenden theaterpädagogischen Aktivitäten genutzt.

Der Spender hat ihr persönlich mitgeteilt, dass dies aus Anerkennung und Respekt vor der geleisteten Arbeit erfolgt ist.

Die Vorsitzende dankt im Namen des Ausschusses für die großzügige Spende.

### **1       Schwerpunktt Themen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

### **2       Schriftliche Anträge**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

### **3       Allgemeine Vorlagen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

### **4       Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

### **5       Mitteilungen des Eigenbetriebs**

#### **5.1     4. Quartalsbericht und vorläufiger Jahresabschluss der Bühnen Köln für die Spielzeit 2016/17 3592/2017**

**4. Quartalsbericht und vorläufiger Jahresabschluss der Bühnen Köln für die Spielzeit 2016/17 - 3592/2017 -;  
hier: Beantwortung der Fragen aus der 27. Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen der Stadt Köln vom 06.03.2018  
1138/2018**

Die Vorsitzende bedankt sich für die schriftliche Beantwortung der Fragen aus der letzten Sitzung zum 4. Quartalsbericht.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Betriebsausschuss Bühnen nimmt den 4.Quartalsbericht und die schriftliche Beantwortung der Fragen zur Kenntnis.

**5.2 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz  
0951/2018**

Herr Streitberger erläutert, dass er die Berichterstattung der Monate Februar und März zusammenfasst und im Wesentlichen auf den März-Bericht eingeht (siehe Tagesordnungspunkt 5.5).

**Abstimmungsergebnis:**

Der Betriebsausschuss Bühnen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**5.3 1. Quartalsbericht der Spielzeit 2017/18  
1071/2018**

Herr Wasserbauer berichtet, dass der Wirtschaftsplan hinsichtlich der Darstellung überarbeitet wurde, damit er übersichtlicher und besser lesbar ist. Diese Darstellung ist auf die Quartalsberichte übertragen worden und er hofft, dass die Mitglieder des Betriebsausschusses mit dem Vorschlag der Darstellung einverstanden sind (siehe auch Tagesordnungspunkt 5.4).

**Abstimmungsergebnis:**

Der Betriebsausschuss Bühnen nimmt den 1. Quartalsbericht zur Kenntnis.

**5.4 2. Quartalsbericht der Spielzeit 2017/18  
1162/2018**

**Abstimmungsergebnis:**

Der Betriebsausschuss Bühnen nimmt den 2. Quartalsbericht zur Kenntnis.

**5.5 Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz  
1216/2018**

Herr Streitberger erläutert, dass der Zeitplan nach wie vor eingehalten wird, die Kostenentwicklung soweit stabil ist und die Gesamtperspektive im vierten Monat bei 538 Mio. Euro gegenüber den 545 Mio. Euro, die ursprünglich kalkuliert wurden, liegt. Er rechnet weiter mit den 545 Mio. Euro, wird dies aber im 1. Quartal 2019 nochmal verifizieren.

Z. Zt. sind 90 % der Zustandsfeststellungen abgeschlossen, 4 % noch in Bearbeitung und 6 % sind noch offen.

Er erklärt, dass es bei den Firmengesprächen langsam vorangeht. Es sind 67 % der Firmengespräche abgeschlossen, 33 % sind noch in Bearbeitung. Als Referenz er-

wähnt er, dass im Oktober 2017 50 % der Firmengespräche abgeschlossen und 50 % noch in Bearbeitung waren. An der prozentualen Entwicklung ist zu erkennen, dass es langsam vorangeht, aber bis Ende Juni d. J. müssen die Gespräche abgeschlossen sein.

Er informiert darüber, dass heute die erste Präsentation der Planungsergebnisse für die technische Gebäudeausstattung der Kinderoper stattgefunden hat. Es hat sich um mehrere hundert Pläne gehandelt, die geprüft und mit den Planern rückgekoppelt werden mussten. Zum 1. Quartal 2019 ist dann die Planungsphase abgeschlossen und dann geht es mit der Bauphase weiter.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Streitberger für die Ausführungen.

Herr Zimmermann fragt nach, ob die offenen 33 % der Firmengespräche noch bis Ende Juni d. J. zu schaffen sind.

Herr Dr. Wackerhagen hat eine Verständnisfrage zur Bühnentechnik. Er war der Auffassung, dass dieses Gewerk schon abgeschlossen ist und stellt jetzt fest, dass daran noch gearbeitet wird.

Herr Sörries fragt nach, ob sich der Zeitplan der Baufertigstellung verschiebt, sofern Ausschreibungen durch die noch ausstehenden Firmengespräche erforderlich werden.

Herr Streitberger erläutert, dass die Bühnentechnik im letzten Sommer vorgeführt wurde, aber das war nur 10 % der Leistung. Mit dem Anschluss an die Haustechnik wird soweit alles fertig gemacht. Es müssen z. B. noch Kabel umgelegt und viele andere Feinheiten erledigt werden. Deswegen kann der Oktober nicht mehr erreicht werden und jetzt ist der Dezember avisiert.

Herr Streitberger beantwortet die Fragen von den Herren Zimmermann und Sörries dahingehend, dass er mit den Firmengespräch sehr forsch gestartet ist. Er aber festgestellt hat, dass er dies anders strukturieren und priorisieren muss. Bei den restlichen Firmengesprächen ist nur bei einer Firma eine Kündigung des Vertrages angekündigt worden. In der Konsequenz wird Herr Streitberger, wenn er bis zum 30.06. nicht fertig wird, den Firmen kündigen. Die daraus entstehenden Schadensersatzansprüche sind in den 545 Mio. Euro einkalkuliert.

### **Abstimmungsergebnis:**

Der Betriebsausschuss Bühnen nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Die Vorsitzende bittet Frau Dr. Meyer betreffend der Information über das erste Weltoperforum in Madrid zu Wort.

Frau Dr. Meyer berichtet kurz über das erste Weltoperforum in Madrid. Zu den „Round-Table“-Gesprächen waren aus Europa und Russland 123 Sprecher eingeladen und zwei davon aus Deutschland. - ein Opernkollege und sie -. Es gab dort vier Themen die in zwei Tage erörtert wurden. Zwei der Themen waren zum Beispiel:

- Wie man die Oper in die Zukunft führt.
- Was Oper für eine Bedeutung hat für ein diverses Publikum und für die Gesellschaft im 21. Jahrhundert.



Frau Dr. Meyer hat dort das Projekt „Oper für Demenz“ aus Köln vorgestellt und hat festgestellt, dass das Thema auf weltweit großes Interesse gestoßen ist.

Die Vorsitzende, Frau Dr. Bürgermeister, bedankt sich für die Ausführungen und ist erfreut über die Einladung der Kölner Oper zum Weltoperforum und die neuen Möglichkeiten sich über dieses Forum auszutauschen.

## **6 Schriftliche Anfragen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

## **7 Mündliche Anfragen**

Herr Prof. Schäfer fragt nach dem Sachstand der Werkstatt.

Herr Streitberger führt aus, dass das Verfahren der Ausschreibung ausgeführt worden ist. Die Beschlussvorlage ist fertiggestellt und befindet sich im Abstimmungsverfahren in der Verwaltung. Er geht davon aus, dass die Vorlage vor der Sommerpause den Fachgremien vorliegt.

Die Vorsitzende, Frau Dr. Bürgermeister, schließt die öffentliche Sitzung.

gez. Dr. Eva. Bürgermeister  
(Vorsitzende)

gez. Ulrike Kleindienst  
(Schriftführerin)